

Temperaturprobleme

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 8. August 2017 um 18:48

Hallo zusammen

ich wusste nicht genau, in welches Unterforum ich mein "Problem" (welches vielleicht gar keins ist) reinstellen soll. Deswegen steht es hier.

Folgendes:

Die Innenraumlüftung meines Touareg läuft im Automatikmodus schon auf Stufe drei. Ist das normal, bzw. ist das bei Euren auch so?

Im Frühjahr hab ich mein AGR- Ventil gewechselt. Seit dem hab ich das Gefühl, dass wieder richtig Leistung da ist.

Allerdings glaube ich, dass er in diesem Sommer, oder soll ich besser sagen an den wärmeren Tagen, relativ schnell warm wird und auch der Motorlüfter (Kühlerlüfter?) relativ früh mitläuft, speziell, wenn die Klimaanlage mit in Benutzung ist. Ausserdem läuft der Innenraumlüfter fast nur noch auf vollen Touren, wenn die Temperatur im Innenraum niedriger werden soll, als die Aussentemperatur, obwohl es gefühlt schon ziemlich kalt ist.

Auf meiner Tour durch die Alpen habe ich gemerkt, dass meinem Dicken temperaturmässig relativ schnell die Puste ausgeht. Soll heissen, dass er über die 90° kommt, wenn ich ihn nur ein bisschen flotter den Berg hochtreibe, bzw. sogar, wenn ich langsam hinter jemandem hertuckern muss.

Hat das irgendeinen Zusammenhang? Gibt es irgendwas, was ich testen kann? Das Thermostat als Fehlerquelle schliess ich jetzt erstmal aus, denn das sollte ja failsafe offen sein und damit die Kühlflüssigkeit durch den grossen Kühlkreislauf schicken. Dann würde er bei "Normalbetrieb" ja garnicht warm werden. Oder?

Unterwegs habe ich ein paar Defender- Fahrer getroffen, mit denen ich einen Tag mitgefahren bin. Einer davon hat mir erzählt, dass an seinem Freelander durch diverse Schlammfahrten sich der Kühler an den Kühlrippen zugesetzt hatte und ihm dadurch der Motor zu heiss geworden ist.

Wenn ich da an meine Aktion letzten Jahres im Knüllwald zurückdenke, könnte das vielleicht mein Problem sein?

Ich hatte damals mehrere Tage hintereinander ordentlich die Kühler, auch die Ladeluftkühler, mit dem Gartenschlauch durchgespült, dachte ich.

Wäre es möglich, dass die noch nicht frei sind und dadurch mein Dicker Hitzewallungen hat?

Vielen Dank für Eure Anregungen

Gruss aus Zürich

Beitrag von „Arndt“ vom 8. August 2017 um 19:40

Hallo Martin, Der Dicke hat dummerweise sogar 2 Kühler die direkt hinter einander liegen. Dazwischen setzt sich gerne Schlamm und Matsch ab, der durch die Temperaturen dann hart wie Beton wird. Genau deshalb empfehlen wir bei den Fahrtrainings ja auch immer NICHT durch die Schlammputzen zu fahren. Du solltest schnellstens den vorderen Kühler demontieren und alles reinigen. Ansonsten ist die Gefahr eines kapitalen Motorschadens recht gross.

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 8. August 2017 um 20:11

Hallo Arndt

Danke für den Tip.

Dann hab ich das nicht wohl überhört. 🙄😬

Aber es macht doch sooo viel Spass.

Ich werde mich so schnell wie möglich darum kümmern.

Für weitere Anregungen bin ich sehr dankbar.

Gruss

Beitrag von „Arndt“ vom 8. August 2017 um 21:09

Such mal ein bisschen im Forum, Martin. Das Problem hatten schon mehrere - und eigentlich immer nach Schlammfahrten.

Irgendwann gab es auch mal Bilder dazu. Ich glaube die waren vom Hillrider.

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 21. August 2017 um 22:41

Nabend!!

Ich hatte heute mal die Nase meines Dicken abmontiert.

Vor den Ladeluftkühlern war noch jede Menge "Dreck"!

Dann hab ich mal sämtliche Kühler mit meinem Gartenschlauch gespült und muss sagen, da kam doch ne ganze Menge Sand raus.

Jetzt hoffe ich, dass meine Temperaturprobleme einiger Massen gelöst sind.

Schöne Grüsse